



## Lesungen ab erste Klasse bis Oberstufe

**Lesungen** mit Autorin Juliane Breinl sind, wenn nicht anders gewünscht, als maximal 90minütige Autorenbegegnungen angelegt, die sich zusammensetzen aus einem lebendig gestalten Wechsel von freiem Erzählen, Vorlesen von ausgewählten Textstellen und anschließendem Gespräch/Zeit für Fragen. Material für Lesungen (Flyer, Plakate) werden im Vorfeld von den Verlagen an die Veranstaltungsorte gesendet. Begleitend zur Lesung zeigt die Autorin auch je nach Buchinhalten Grafiken, Fotos und Bilder in einer Präsentation.

In der Regel bekommen alle Zuhörer am Ende signierte Flyer oder Autogrammkarten.

Buchverkäufe sind an Schulen nicht vorgesehen, außer die Schule wünscht es. Gerne kann vom Veranstalter auch ein Büchertisch über eine ansässige Buchhandlung organisiert werden.

Wenn jedes Kind/Jugendlicher die Möglichkeit haben soll, der Autorin Fragen zu stellen, sollte die Zuhörerzahl auf 60 Personen beschränkt sein. Die Autorin liest aber auch vor maximal 100 Personen.

**Equipment:** Wenn nicht anders abgesprochen, wird ein Beamer benötigt. Außerdem ein Tisch mit Stuhl oder auch Stehpult. Bei mehr als 60 Zuhörern, wird ein Mikrofon benötigt.

**Honorar:** Findet eine Lesung an einem Tag statt: **350 €** zzgl 7% MwSt. (Empfehlung des Verbands der deutschen Schriftsteller (VS) als Mindesthonorar für Autorenlesungen)

**Rabattregelung bei mehreren Lesungen:** Finden mehrere Lesungen an einem Tag statt, **kostet die erste Lesung 350 €, jede weitere Lesung 300 €** zzgl. 7 % MwSt. (je nach Veranstaltungsart sind auch andere Rabattregelung möglich nach Absprache)

**Fahrtkosten** kommen zum Honorar dazu. Bahnfahrten werden berechnet 2.Klasse mit Bahncard 25. Sollte die Anreise nur mit PKW möglich sein, fallen Kosten für Mietwagen an und 30 Cent pro Kilometer.

**Lesereise:** Die Fahrtkosten werden anteilig für jeden Veranstalter ausgerechnet und **Übernachtung im Hotel/Pension** bezahlt der Veranstalter, falls notwendig.

**Förderung:** Die Autorin ist bei der Stiftung „Bayern liest“ gelistet und auch über die Friedrich Bödecker Kreise können Zuschüsse beantragt werden.

**Ansprechpartner:** [CR-Leseagentur](http://www.cr-leseagentur.de) Christine Rothwinkler; Marion Duell; [duell@cr-leseagentur.de](mailto:duell@cr-leseagentur.de)